

# Seniorenwanderung Hansberg, 21.9.2016

---

## *Erstens kommt es anders*

Hansberg – Waxenberg, so steht's in meinem Wanderführer. Die Angaben über Gehzeit, Höhenmeter und Einkehrmöglichkeiten sind vielversprechend. Nur dass diese Tour als solche nicht wirklich markiert ist, das mussten wir leider nach einer Stunde Gehzeit zur Kenntnis nehmen.

Also den Hansberg von St. Veit aus haben wir (Elfi, Edith, Kurt B. = Hahn im Korb und ich) gefunden, aber ab da gehen die Beschreibung und die Markierungen völlig auseinander. Und so kam es, dass wir der Markierung „Hansberggrunde J1“ folgend statt in Waxenberg in St. Johann landeten. Das war nicht weiter schlimm, eine Mittagspause beim Keplingerwirt ist ja durchaus was äußerst Positives!



Aber nun hieß es umorientieren, „J1“ drehte immer mehr Richtung St. Peter, da wollten wir aber nicht hin! Plötzlich die aus dem Wanderführer bekannte Markierung „150“. Leider endete der Weg in einer tiefen Traktorspur, die uns mitten in die Brombeerwildnis führte. Am Gegenhang war ein Pfad zu erkennen, also nix wie hin dort!

So gelangten wir dann doch wieder irgendwie in die Zivilisation. Mit Fragen an das arbeitende Volk entlang des Weges „St. Veit?“ „Jo.“, „St. Veit?“ „Jo.“ fanden wir nach einem längeren Straßenhatscher und insgesamt ca. 5

Stunden Gehzeit zu unseren Autos zurück. Zum Abschluss ließen wir Elfi noch anlässlich ihres Geburtstages ein wenig hochleben.

Fazit: Man kann vorgegebene Touren auch ohne Fredi sehr individuell gestalten... ;-)))

Erika Neubauer